



LANDESKRANKENHAUS FELDKIRCH
JAHRESBERICHT 2017
KRANKENHAUSAPOTHEKE

Leiter: Mag. pharm. Günther Graninger, aHPH
Sekretariat: keines
Website: www.lkhf.at/feldkirch/apotheke

Personalbesetzung zum 31.12.2017

Pharmazeutische Fachkräfte
(Apotheker):

Apothekerin Claudia Bauer, aHPH (stellv. Leiterin)
Mag. pharm. Maria Knezu-Graninger, aHPH
Mag. pharm. Teresa Schneider
Apotheker Rainer Sienz, aHPH
Mag. pharm. Peter Weiler
Mag. pharm. Kathrin Wozasek

PKA bzw. PTA (Pharm. Kfm.
bzw. Techn. Assistenten):

Christine Allgäuer
Magdalena Bitsche
Antje Krah
Eva-Maria Marte
Christina Meusburger
Andrea Müller-Mathis
Djordje Nikolic
Jeannine Novak
Sandra Salzgeber
Dagmar Weissenbacher

Bericht

Das sehr motivierte und verantwortungsvolle Denken und Handeln des gesamten Apothekenteams trägt entscheidend dazu bei, dass wir trotz beengter räumlicher Verhältnisse und in manchen Bereichen dünner Personaldecke unserem Versorgungsauftrag nachkommen können. In diesem Zusammenhang ist dem Team ausdrücklich Lob, Anerkennung und Dank auszusprechen.

Neben den verantwortungsvollen Aufgaben der pharmazeutischen Betreuung und der Medikamentenversorgung von rund 1.700 Patientenbetten an den Vorarlberger Landeskrankenhäusern (LKH) und den Krankenhäusern der Stiftung Maria Ebene sind folgende Themen in unserer Apotheke aus dem vergangenen Jahr besonders erwähnenswert:



In der im Jahr 2012 in Betrieb gegangenen Zentralen Zytostatikazubereitung (ZZZ) wurden im Jahr 2017 rund 5.000 patientenindividuelle Zytostatikalösungen hergestellt (+18,4% im Vergleich zum Vorjahr). Die ZZZ hat sich mittlerweile zu einem nicht mehr wegzudenkenden Service im Sinne der Patienten-, Anwender- und Produktsicherheit entwickelt. Gerade im Bereich der onkologischen Qualitätssicherung stellt die ZZZ ein sehr wichtiger Baustein dar. Die Interne Abteilung des LKH Bludenz wurde auch im Jahr 2017 zur Gänze beliefert (inkl. Tagesklinik). Dadurch konnte einmal mehr gezeigt werden, dass die logistischen Herausforderungen, die eine solche Belieferung mit sich bringt, für alle Beteiligten sehr zufriedenstellend bewältigbar sind.

Die ZZZ ist damit aber auch an ihren Kapazitätsgrenzen angelangt. Jede weitere Übernahme von zusätzlichen Versorgungsaufträgen (Interne E im LKH Rankweil, Interne und Pulmologie im LKH Hohenems) kann nur mit einer Vergrößerung der Anlage umgesetzt werden.

Auf der Abteilung Interne E in Rankweil wurde im Jahr 2017 unter Beteiligung der Apotheke mit der Implementierung der in der ZZZ verwendeten Software CATO zur onkologischen Therapieplanung begonnen. Dieses Projekt stellt die Basis für eine mit einer Vergrößerung der ZZZ mögliche Komplettversorgung dieser Abteilung dar.

Im Bereich Logistik wurde der Einsatz der Barcodescanner-Kommissionierung weiter vorangetrieben. Diese Maßnahme und andere Adaptierungen im Bereich unserer Apotheken-EDV sind ein wichtiger Schritt im Rahmen der Umsetzung der Fälschungsrichtlinie der EU ab Februar 2019 dar. Im Rahmen dieser rechtlichen Vorgabe muss nahezu jedes in der Apotheke vorhandene Arzneimittel entweder beim Wareneingang oder bei der Abgabe an die Stationen gescannt und dadurch aus einer Datenbank ausgelesen werden. Dieser Vorgang soll garantieren, dass keine gefälschten Arzneimittel in die legale Lieferkette gelangen.

Durch die Implementierung des neuen Patienteninformationssystems ELVIS ist es mittlerweile möglich, patientenbezogen auf elektronischem Weg ein Apothekenkonsil zu Arzneimittelfragen einzuholen.

Weitere Themen des Jahres 2017 im Überblick:

- Insgesamt fanden 4 Sitzungen der Arzneimittelkommissionen im Land Vorarlberg statt. Die Sitzungen werden durch den Leiter der Apotheke vorbereitet. Alle Mitarbeiter der LKH wurden im Anschluss an die Sitzungen über die wesentlichen Ergebnisse schriftlich informiert. Die Informationen können jederzeit im Intranet unter „Apotheke/Arzneimittelkommissionen“ nachgelesen werden.
- Die Apotheke beteiligt sich regelmäßig an der Arbeit des Ernährungsteams am LKH Feldkirch.
- Auch im Jahr 2017 waren wir laufend mit der Bearbeitung von Lieferproblemen – bzw. – einstellungen von insgesamt 275 von unseren Abteilungen regelmäßig verwendeten Arzneimitteln konfrontiert. Die Lage in diesem Bereich bleibt somit weiterhin angespannt.
- Wir haben zahlreiche Arzneimittel aus dem Ausland importiert (243 Verbringungs-meldungen für Arzneimittel allein aus dem EU-Raum).
- Insgesamt beteiligte sich die Apotheke an 6 Informations- und Einführungsveranstaltungen für neu eingetretene Ärzte am LKH Feldkirch.
- Derzeit befinden sich zwei Apotheker unseres Betriebes in der Weiterbildung zum Fachapotheker für Krankenhauspharmazie.
- Für alle fünf Landeskrankenhäuser wurden Halbjahresberichte und Analysen zur Entwicklung der Arzneimittelkosten erstellt und an die jeweiligen Krankenhausleitungen weitergeleitet.

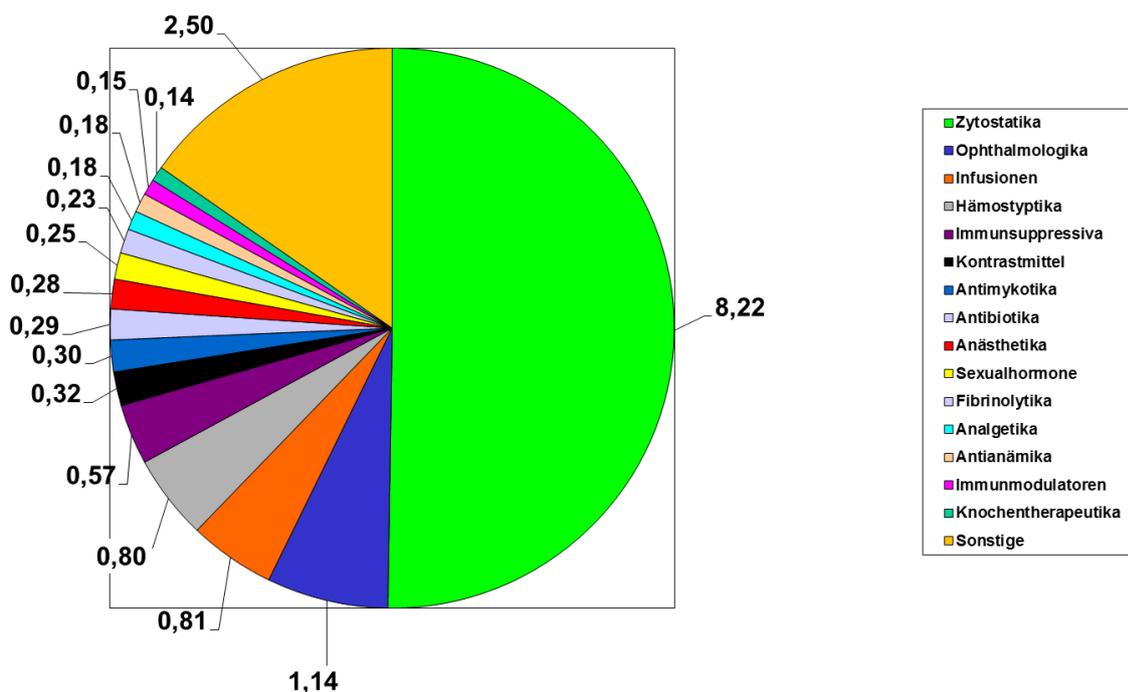
- Die Mitglieder unseres Teams zeigen sich sehr fortbildungsorientiert. Insgesamt wurden 49 Fortbildungsveranstaltungen (Seminare und Kongresse) besucht.
- Am 6.6.2017 fand eine behördliche Visitation unserer Apotheke statt. Das Ergebnis war für uns sehr positiv, da es von Seiten der Behörde keine Beanstandungen gab und somit bestätigt wurde, dass die Arzneimittelbewirtschaftung in sehr geordneten Bahnen verläuft.

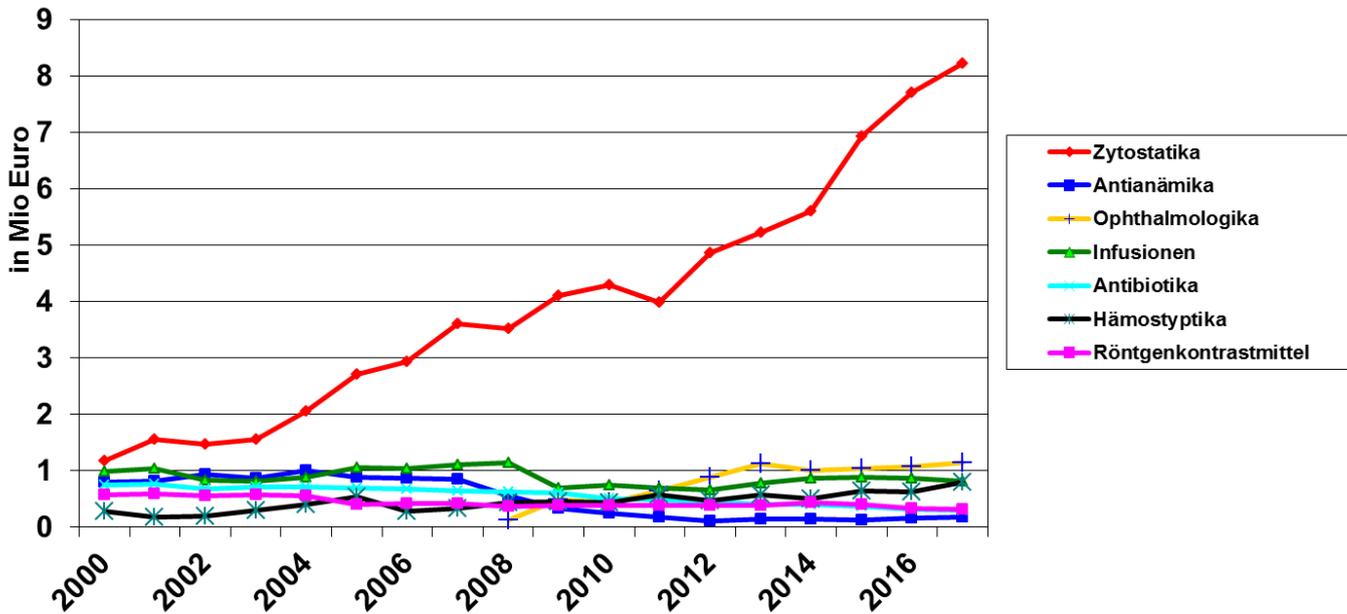
Kennzahlen 2017:

- Die Apothekenfläche erstreckt sich derzeit auf ca. 690 m².
- Die Stellenprozent (Apotheker und Assistenten) sind im Vergleich zu den letzten Jahren gleich geblieben (12,1 Stellen).
- Im Jahr 2017 wurden in unserer Apotheke 1,83 Millionen Bewegungen von Arzneimittelpackungen (Ein- und Auslagerungen) ausgeführt (-0,54% im Vergleich zum Vorjahr).
- Anzahl verschiedener lagernder Arzneimittel: ca. 2.400
- Rund 118.600 (+7,0%) regulären Anforderungszeilen im SAP stehen 6.800 (-1,8%) Textanforderungen, die noch eine Bearbeitung durch einen Pharmazeuten notwendig machen, gegenüber.
- Arzneimittelherstellung am LKH Feldkirch:
Im Jahr 2017 wurden in der Apotheke insgesamt 25.418 Einheiten an Arzneimitteln produziert (-4,52% im Vergleich zum Vorjahr).
- Es wurden 5000 Zytostatikazubereitungen (+18,4%) hergestellt.
- Im Jahr 2017 bearbeitete die Apotheke 1370 Anfragen (+0,6%). Der dafür notwendige Zeitaufwand stieg um gut 12% auf 360 Stunden. Mehr als die Hälfte dieser Anfragen kamen aus dem LKH Feldkirch, die übrigen Anfragen verteilen sich auf die LKH in Bludenz, Bregenz, Hohenems und Rankweil, die Stiftung Maria Ebene, öffentliche Apotheken, niedergelassene Ärzte, die Bergrettung und Privatpersonen.

Arzneimittelstatistik (LKH Feldkirch)

Produktgruppenaufteilung 2017:



Entwicklung der einzelnen Produktgruppen: LKH Feldkirch


Die **Arzneimittelausgaben am LKH Feldkirch** betragen im Jahr 2017 rund 16,36 Mio. Euro und damit um 0,68 Mio. Euro mehr als im Vorjahr (+4,4%).

Der Anteil der Arzneimittelkosten an den Gesamtausgaben des LKH Feldkirch ist im Vergleich zum Jahr 2016 gleich geblieben. Bei den Arzneimittelkosten pro Fall kam es zu einer Steigerung der Kosten im Vergleich zum Jahr 2016 um 7,8% auf 383,68€.

	Jahr 2017	Jahr 2016	Veränderung
Ausgaben der Apotheke am LKHF in Mio. Euro	16,36	15,68	+4,4%
Gesamtausgaben LKHF in Mio. Euro (Primärkosten)	255,54	244,52	+4,5%
Anteil der AM-kosten an den Gesamtausgaben	6,40%	6,41%	-0,01%
Aufnahmen (=Fallzahl) am LKHF	42.651	43.955	-2,97%
AM-kosten pro Fall (in Euro)	383,68	356,67	+7,8%

Die **10 kostenmäßig bedeutendsten Arzneimittelgruppen** (LKH Feldkirch) des Jahres 2017 waren:

Arzneimittelgruppe	Verbrauch 2017 (in Euro)	Verbrauch 2016 (in Euro)	
Zytostatika	8.223.600	7.697.500	+6,8%
Ophthalmologika	1.135.200	1.071.700	+5,9%
Infusionslösungen inkl. Dialyselösungen	813.600	870.400	-6,5%
Hämostyptika / Antihämorrhagika	797.500	617.000	+29,2%
Immunsuppressiva	574.100	606.000	-5,3%
Röntgenkontrastmittel	321.200	336.600	-4,6%
Antimykotika	300.100	344.400	-12,9%
Antibiotika	294.400	320.300	-8,1%
Anästhetika	284.700	276.000	+3,1%
Sexualhormone	250.000	228.900	+9,2%

Vorträge / Publikationen

Maria Knezu:	Colagetränke und Itraconazol-Therapie? (Artikel in der Österr. Apothekerzeitung Nr. 9 2017)
Rainer Sienz:	Unterricht in der Krankenpflegeschule (Pharmakokinetik)
Kathrin Wozasek:	Mitarbeiterinformationstag (Zytostatika und Sicherheit 17.5. und 8.11.2017) Sonderausbildung Intensivpflege: Analgetika (Mai 2017) KPS Rankweil: Zytostatika und Sicherheit (Dez. 2017)